

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Finanzen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Natalie Poppel 563 5357 563 4742 natalie.poppel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	11.01.2007
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0021/07</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>30.01.2007</b>	<b>Jugendhilfeausschuss</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>31.01.2007</b>	<b>Kulturausschuss</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>06.02.2007</b>	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>07.02.2007</b>	<b>Hauptausschuss</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>12.02.2007</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Wirtschaftsplan für den Zweckverband Bergische Volkshochschule für das Geschäftsjahr 2007</b>		

### Beschlussvorschlag

Die Wuppertaler Vertreter in der Zweckverbandsversammlung Bergische Volkshochschule werden beauftragt, der in der Anlage beigefügten Beschlussvorlage (Vorlage Nr. 33 (1/2007); Beschluss über den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2007 sowie die Finanzplanung 2007 bis 2001) in der Zweckverbandsversammlung am 09.03.2007 zuzustimmen.

### Einverständnisse

entfällt

### Unterschrift

Dr. Slawig

### Begründung

Zur inhaltlichen Begründung wird auf die in der Anlage befindlichen Vorlage Nr. 33 (1/2007) zur Sitzung der Zweckverbandsversammlung der Bergischen Volkshochschule am 09.03.2007 verwiesen.

Diese Vorlage wurde von der kaufmännischen Leitung des Zweckverbandes erstellt und mit den Beteiligungsverwaltungen Solingen und Wuppertal abgestimmt.

Die Daten des Wirtschaftsplanes sind in sich schlüssig und führen zu dem in der beigefügten Vorlage ausgewiesenen Ergebnis, das durch strukturelle und unvermeidbare Verschlechterungen geprägt ist (s. hierzu Ziffer 14 der Vorlage des Zweckverbandes).

Ziel der kaufmännischen Leitung muss es sein, die aufgezeigten Planungsdaten durch zielgerichtete Maßnahmen zu verbessern.

Die Beteiligungsverwaltungen der Städte Solingen und Wuppertal werden in enger Zusammenarbeit rechtzeitig vor der Erstellung des Wirtschaftsplanentwurfes für das Geschäftsjahr 2008 neue Veranlagungsregeln erarbeiten und den zuständigen Gremien der Räte vorstellen.

### **Anlagen**

Vorlage Nr. 33 (1/2007) zur Sitzung der Zweckverbandsversammlung der Bergischen Volkshochschule am 09.03.2007